



Die SteFi-Studie

Ergebnisse und Konsequenzen

www.stefi.de



Einführung

- SteFi = **S**tudieren mit **e**lektronischen **F**ach**i**nformationen
- Untersuchung der Sozialforschungsstelle Dortmund (sfs)
- Projekt im Auftrag des bmb+f (Bezug: Hochschulen)
- Studie zur Nutzung elektronischer Fachinformationen (EFI) von Studierenden auf der Basis einer Befragung



Einführung II

- Zugänge wissenschaftl. Informationen: Wissensaustausch, Internet, UB
- Bezüglich der EFI ist das Internet wichtigstes Informationsmedium an den Hochschulen
- Aber keine fach- und sachgerechte Nutzung
- Grund: geringe Informationskompetenz



Defizite der Info-Kompetenz

- Unsystematische Recherchen (2/3 nutzt kommerzielle Suchmaschinen)
- Autodidaktische Methode fast 80%
- Nur 6% nutzt Fachdatenbanken
- Keine systematische Aneignung (nur 15% besucht Schulungen/Führungen)



Defizite der Info-Kompetenz II

- Mangelnde Integration in Prüfungs- (5%) und Studienordnung (10%)
- Geringe Förderung in Lehrveranstaltungen (nur 1/3 fördert Info-Kompetenz)
- Unzureichende Angebote
- Schlechte personelle Ausstattung
- Keine Berücksichtigung durch IuK-Beauftragte



Rahmenbedingungen

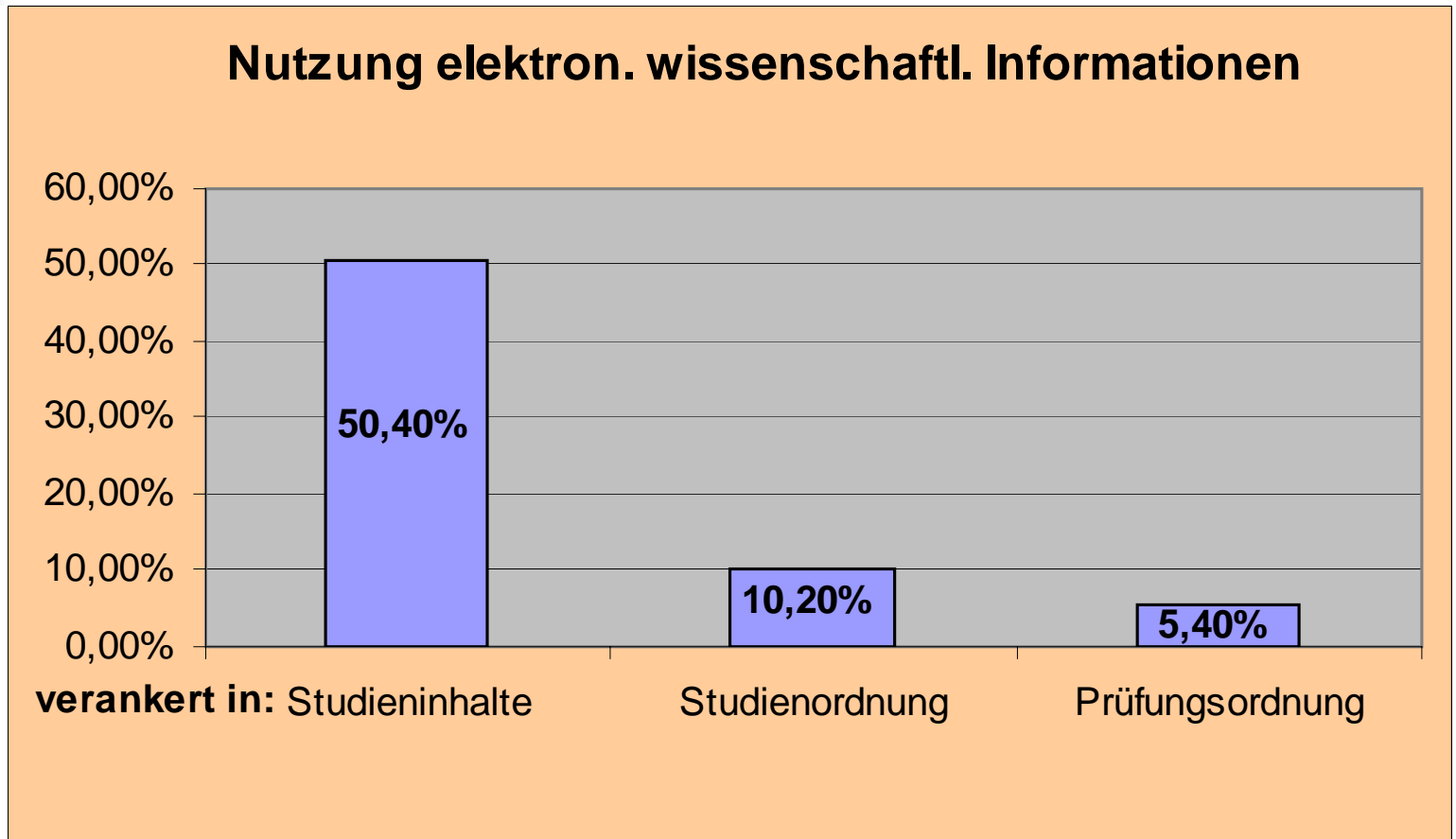
- Status Quo der Nutzung von EFI
- Potenziale und Barrieren
- Formen der Wissensaneignung
- Befragung repräsentativer Gruppen (Dekanate, Lehrende, Studierende)
- Expertengespräche und Gruppendiskussionen
- 10 Fachbereiche (Unterschiede)



Dekanatebefragung (353)

- Keine ausreichende Integration von EFI in Hochschulausbildung
- Keine nachhaltige formale Verankerung in Studien- und Prüfungsordnung
- Personelle Ausstattung nicht ausreichend
- Fachspezifische Unterschiede

Dekanatebefragung



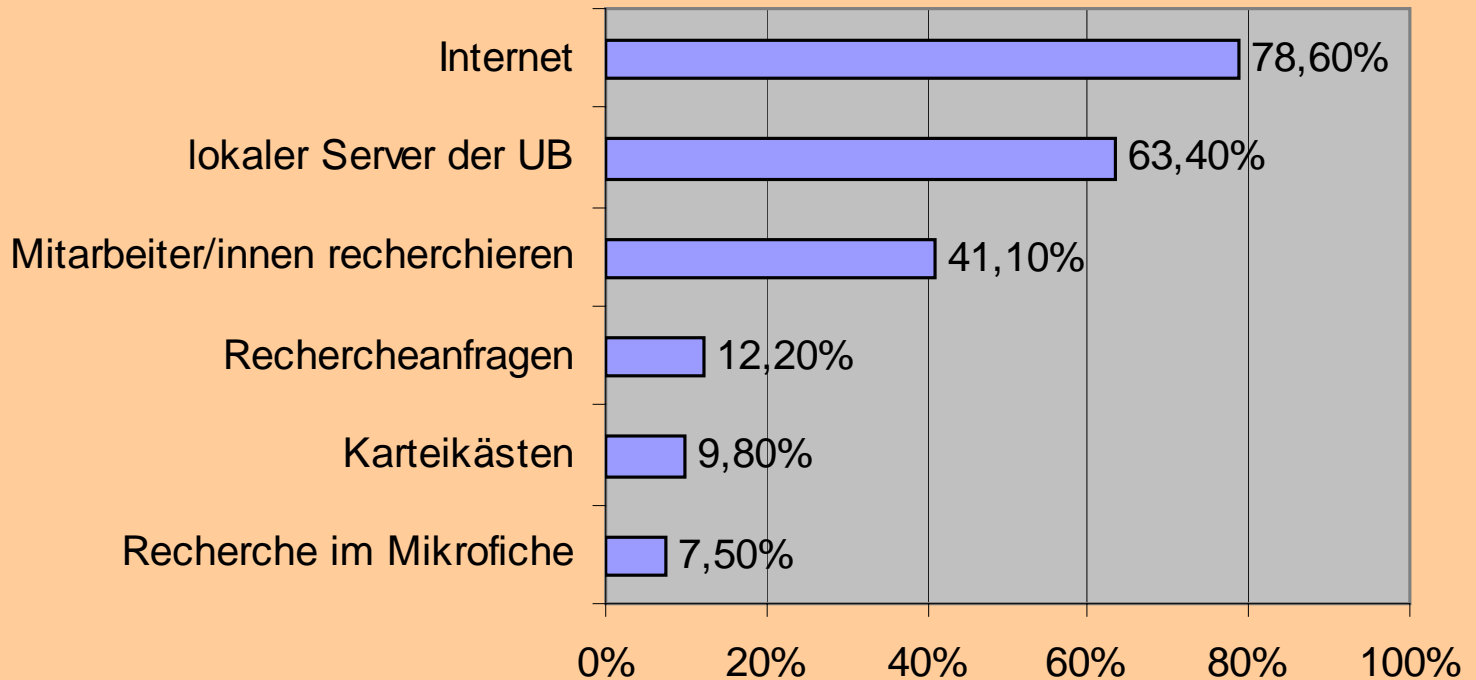


Lehrendenbefragung (777)

- Mangelnde Qualifizierung bei Lehrenden
- Wenig Tutorien, Workshops, Projektseminare
- Wichtig: Weiterentwicklung der Kompetenzen der Lehrenden sowie Integration der EFI in Lehrveranstaltungen
- Erstellung fachspezif. Internetportale

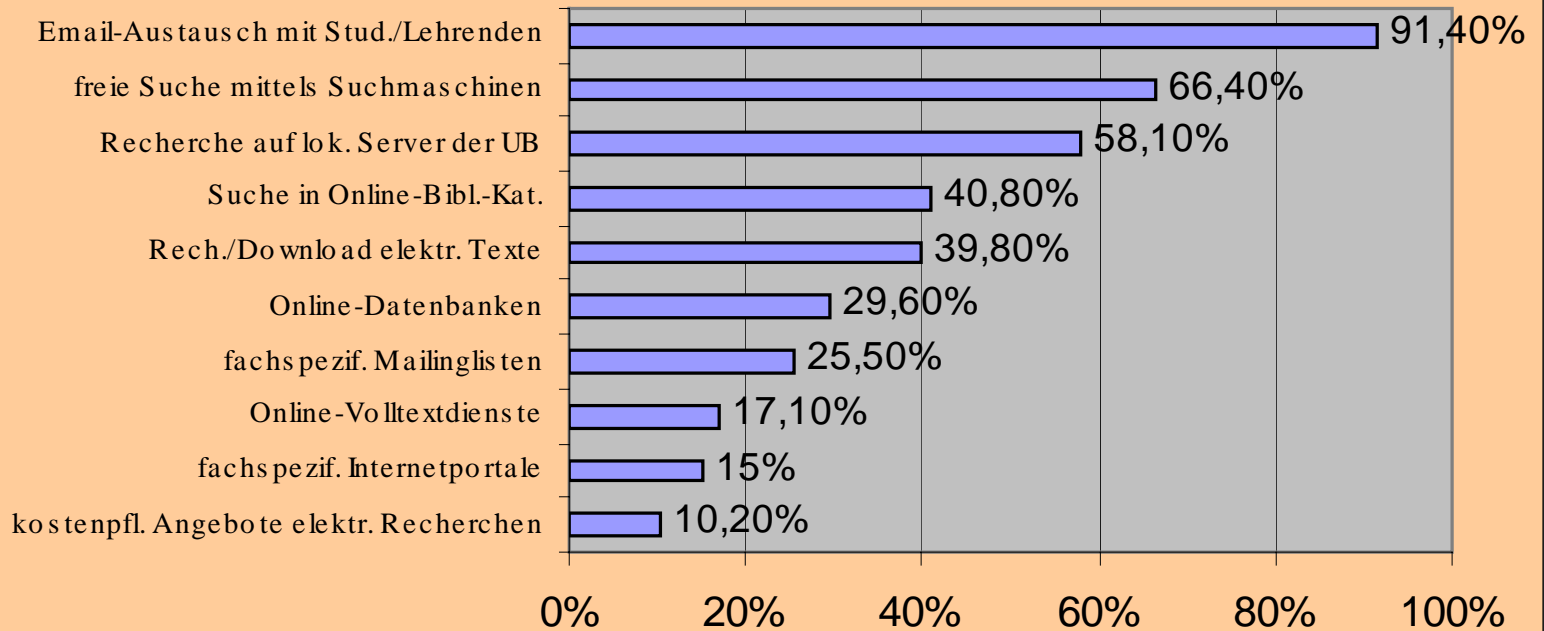
Lehrendenbefragung

Recherchepfade zu wiss. Literatur



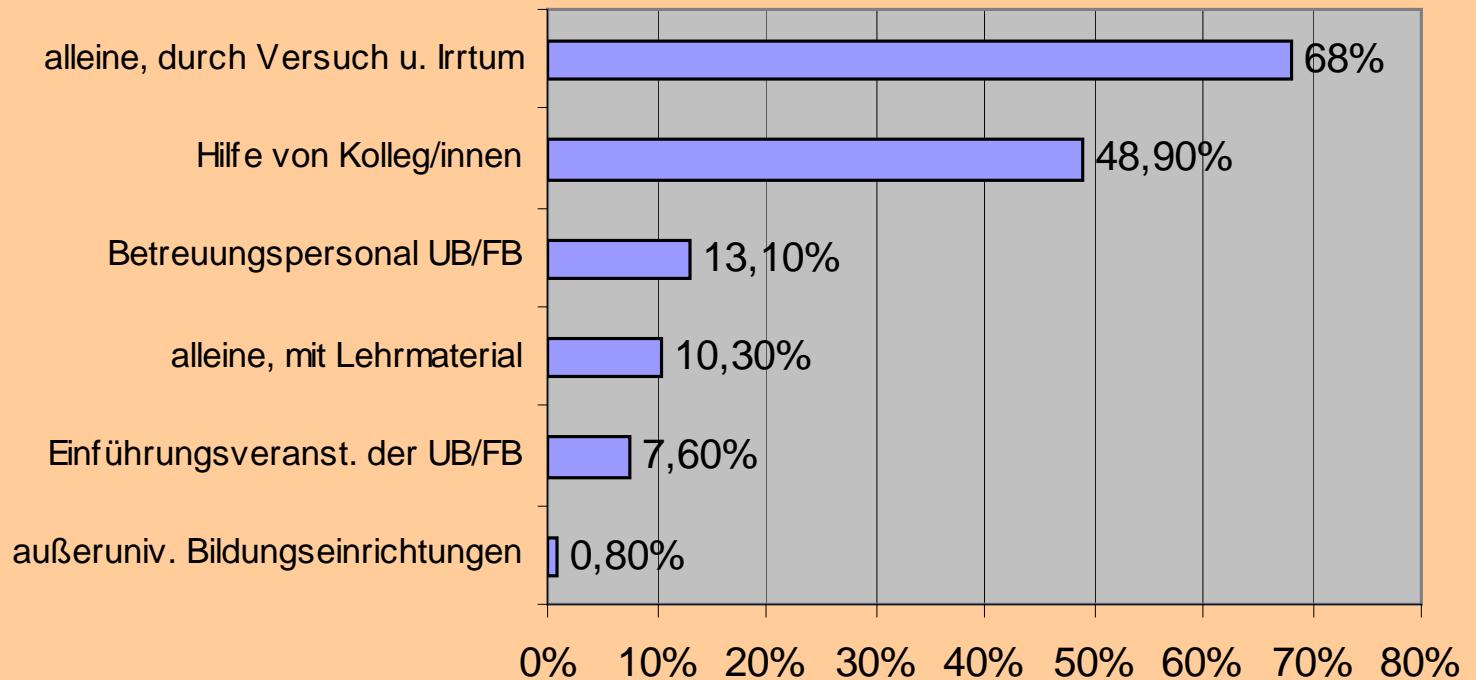
Lehrendenbefragung

Nutzung des PC für Online-Recherchen im Internet



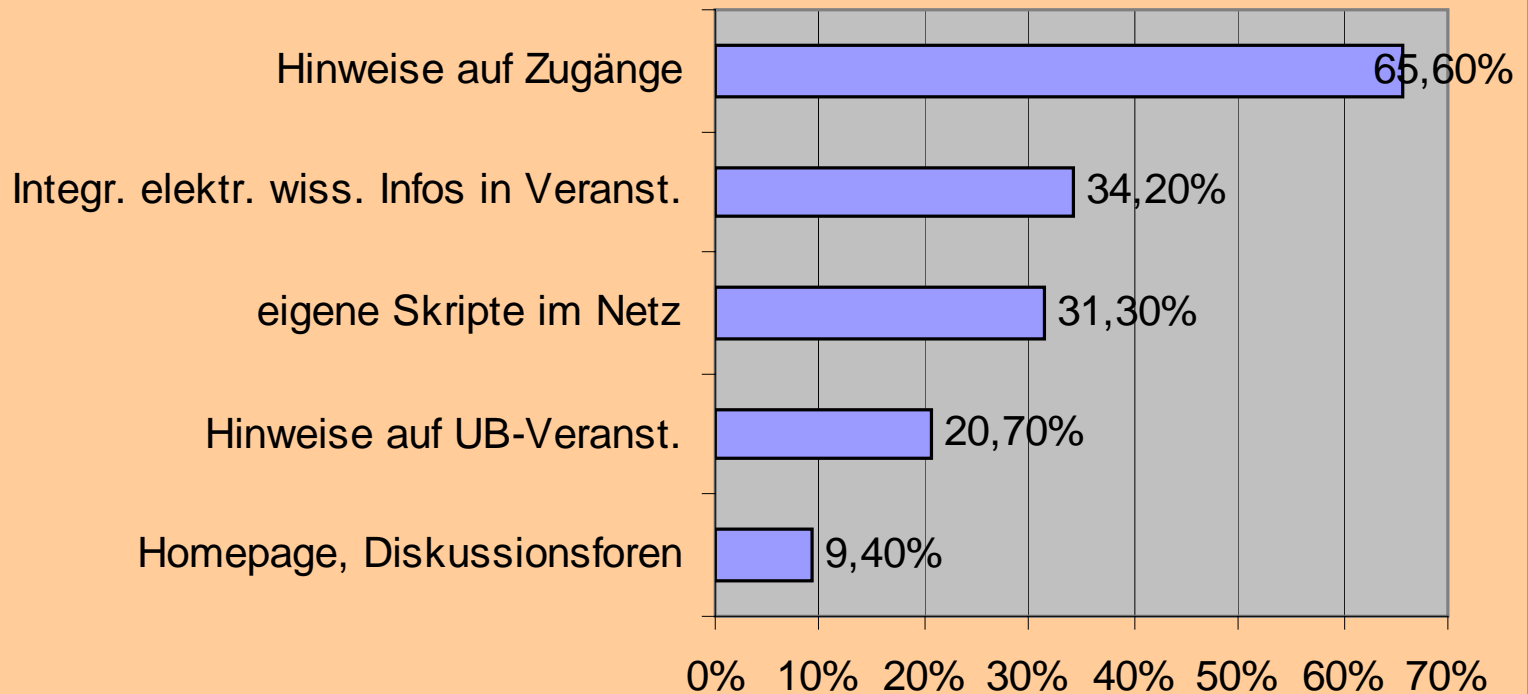
Lehrendenbefragung

Erlernen der Nutzung elektr. wiss. Infos



Lehrendenbefragung

Motivation Stud. zur Nutzung elektr. wiss. Infos



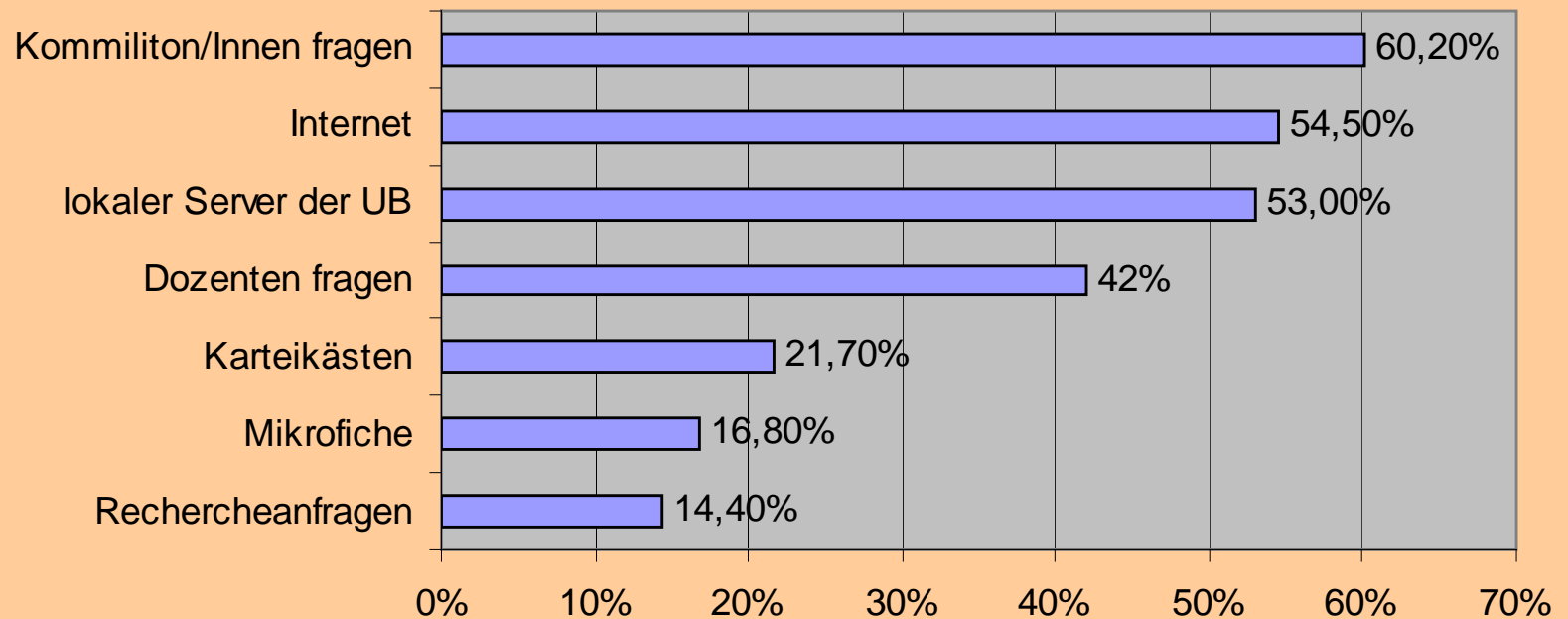


Studierendenbefragung (2956)

- Starke Nutzung des Internet
- Unzureichende Informationskompetenz
- Unübersichtlich empfundenes Angebot für Studierende
- Keine systematische Aneignung der EFI
- Kein regelmäßiger Umgang mit Fachdatenbanken (dafür Suchmaschinen)

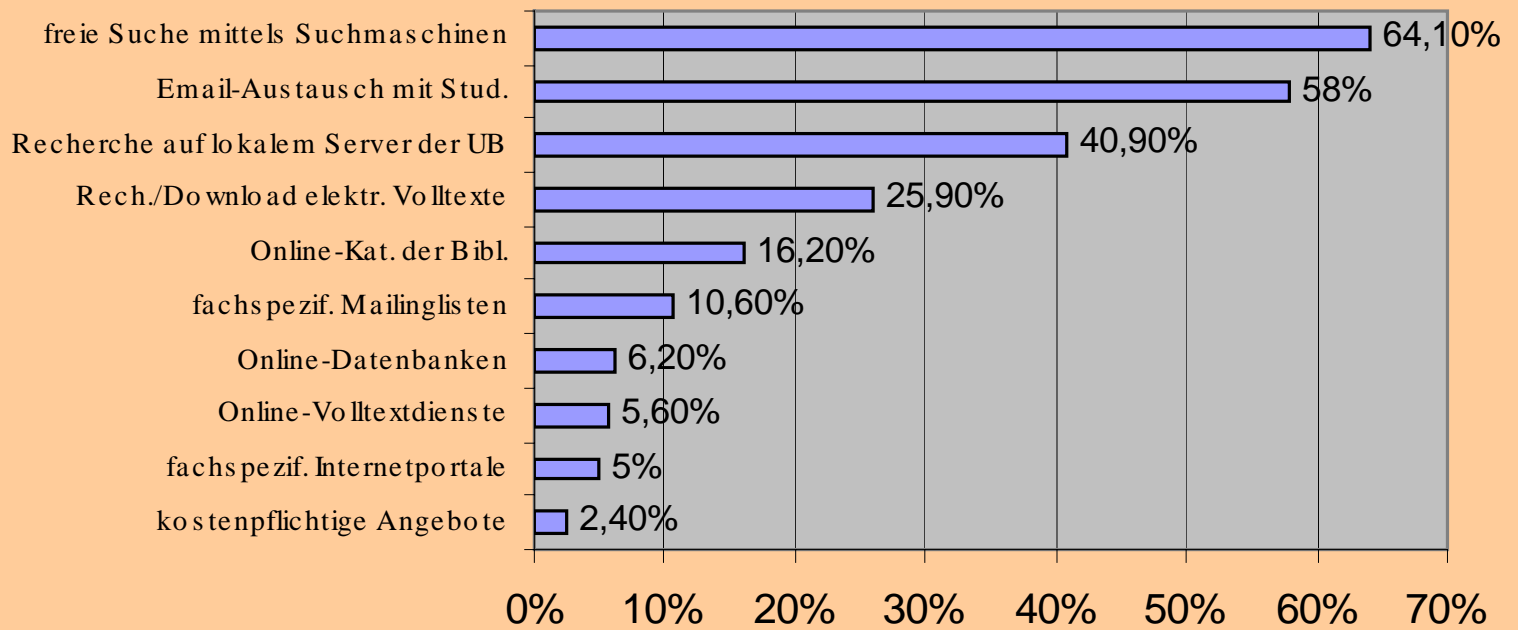
Studierendenbefragung

Recherchepfade zu wissenschaftlicher Literatur



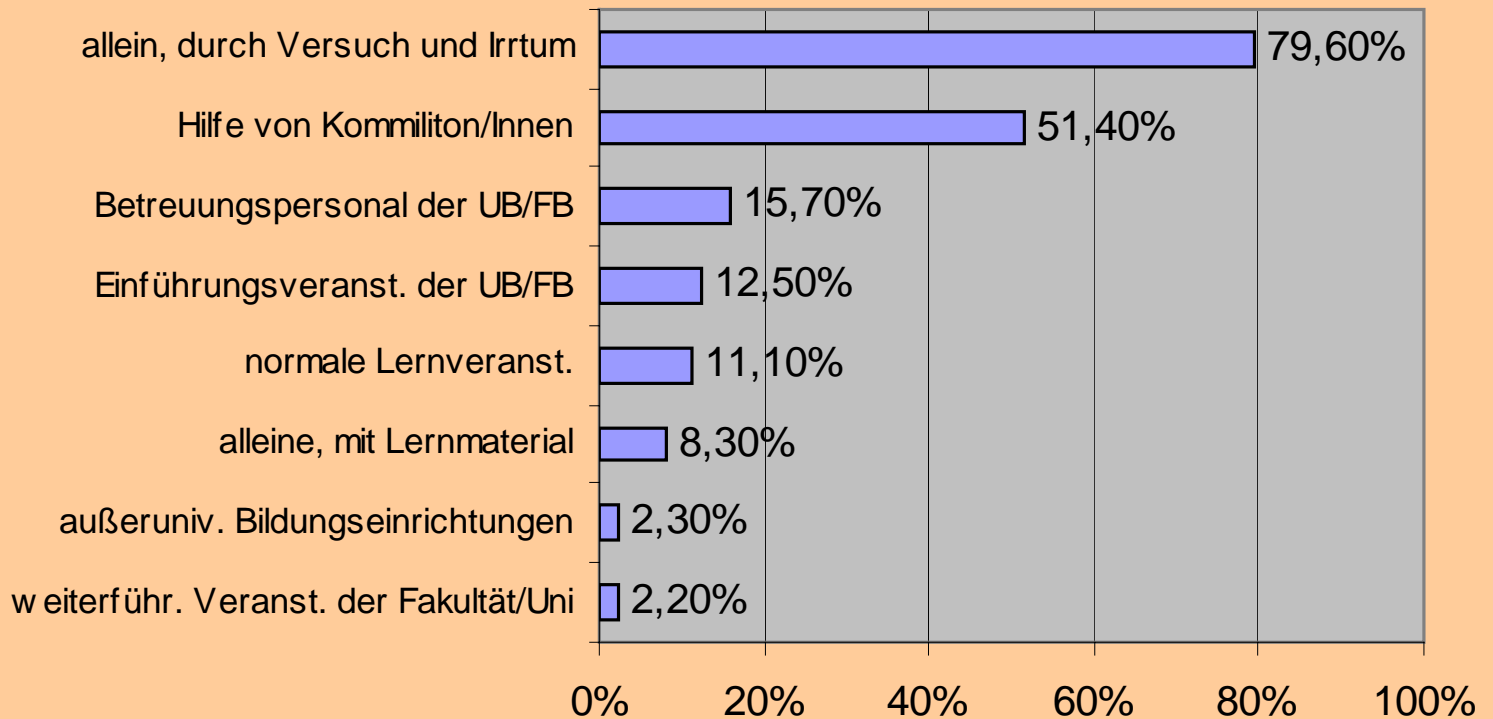
Studierendenbefragung

Nutzung des Computers für Online-Recherchen im Internet



Studierendenbefragung

Erlernen der Nutzung elektr. wiss. Informationen





Probleme und Hemmnisse

- Unübersichtlichkeit des Angebotes
- Falsche Einschätzung der Qualität
- Zu wenig Motivierung durch Lehrende
- Einführungsveranstaltung nicht bedarfsgerecht
- Informationsüberflutung



Forderungen der Stud.

- Übersichtlicheres Angebot
- Förderung von EDV-Anfänger/innen
- Kostenlose Bereitst. elektr. wiss. Info.
- Weiterbildung für Hochschullehrende
- Eigenständige Lehrveranst. der Fak.
- Stärkere Integration von Einf.-veranst.
- Tutorien durch Studierende



Maßnahmen / Forderungen

- Geprüftes Angebot an elektronischen wissenschaftlichen Informationen
- Vermittlung von Informationskompetenz in den regulären Lehrveranstaltungen
- Tutorien zum Wissensaustausch unter den Studierenden
- Lehrveranstalt. oder Lehr-Lernmodule



Maßnahmen / Forderungen

- Förderung von Modellprojekten mit Breitenwirkung
- Förderung durch Fakultäten (Prüfungs- und Studienordnung, IuK-Beauftr.)
- Kooperation zwischen FB und UB
- Kooperation / Modellprojekte auch zwischen Unternehmen und Hochschulen (Schlüsselqualifikation)



Umsetzung in Bibliotheken

- Verankerung des Schulungsangebots der Bibliothek in das Studium
- Weg zur Teaching Library
- CD-ROM- und Online-Tutorien
- Themenzentrierung
- Aktivierende Methoden (neben fachl. auch didaktische Kenntnisse wichtig)



Umsetzung in Hochschulen

- Info.-Kompetenz als integraler Bestandteil der Hochschulausbildung
- Studiumsnahe Bewertung und Bereitstellung hochwertiger elektr. wiss. Info.
- Aufbau von Netzwerken, Kooperationen mit Bibliotheken